



Allgemeine Vorschriften

WDPE bv
Natveld 9a
B-3740 Bilzen
Belgien
Tel.: +32 89 812 109
Fax: +32 89 812 107
E-Mail: info@wdpe.be

Allgemeines:

WDPE produziert qualitativ hochwertige, maßgefertigte Schwimmbäder aus PP-C Material, solide und robust, zuverlässig und bereit für eine reibungslose Installation.

Die Installation sollte von einem qualifizierten Installateur gemäß den geltenden nationalen und lokalen Vorschriften und Gesetzen sowie den bestehenden Sicherheits- und Qualitätsstandards vorgenommen werden, und zwar wie in unserer Installationsanleitung vorgeschrieben.

Die Spezifikationen und Preisangebote basieren auf den derzeit gültigen Werten für Löhne und Materialien. Sollten sich diese ändern, behalten wir uns das Recht vor, die Preise entsprechend anzupassen.

Von unseren Vertretern angenommene Bestellungen sind erst nach unserer schriftlichen Auftragsbestätigung verbindlich.

Die Lebensdauer eines PP-C-Schwimmbads hängt von der Qualität der Installation, der korrekten Nutzung und der ordnungsgemäß durchgeführten Pflege ab.

Im Falle der Stornierung eines Auftrags schuldet der Käufer eine pauschale Entschädigung in Höhe von 15 % des Auftragswerts.

Die Ausführungsfristen werden nur informationshalber angegeben und sind für den Verkäufer nicht bindend. Verzögerungen bei der Ausführung berechtigen nicht zu einer Entschädigung oder Auflösung der Vereinbarung.

PP-C-Becken werden nach Maß gefertigt, mit den folgenden Toleranzen:

+/- 1 cm in Länge, Breite und Höhe

+/- 1 cm bei den Abmessungen von Treppen, Sitzbereichen und Zwischenwänden

+/- 5 cm für die Positionen der Beleuchtung

Das Schwimmbadbecken und das gesamte Zubehör müssen vollständig im Voraus bezahlt werden, bevor sie geliefert werden.

Im Falle von Streitigkeiten sind ausschließlich die Gerichte in Tongeren zuständig.

Sicherheit:

- Lassen Sie ein Schwimmbad niemals unbeaufsichtigt, ungesichert und frei zugänglich
- Lassen Sie Kinder und/oder Haustiere nicht unbeaufsichtigt und ohne Anwesenheit von Erwachsenen allein in der Nähe eines Schwimmbads.
- Ein Standard-Schwimmbaden hat eine Tiefe von 1,5 m. Auf einer Sitzfläche (wenn diese beim Aufbau des Schwimmbads gewählt wurde, steht das Wasser standardmäßig zwischen 20 und 30 cm hoch). Die Sitzfläche ist mit den notwendigen Verstärkungen ausgestattet, sodass man unbesorgt darauf sitzen kann.
- Dennoch können kleine Kinder bei der begrenzten Höhe des Wassers auf der Sitzfläche in Schwierigkeiten geraten und sogar ertrinken. Lassen Sie sie also auch auf der Sitzfläche nicht aus den Augen.
- PP-C-Platten haben standardmäßig eine glatte Oberfläche. Sowohl auf der Treppe als auch auf der Sitzfläche besteht daher die Gefahr, auszurutschen und zu stürzen.
- Es ist verboten, auf der Sitzfläche zu laufen und zu springen.
- Stellen Sie sicher, dass die Öffnung, aus der die Rollabdeckung austritt, immer frei ist. Lassen Sie kein Wasserspielzeug im Schwimmbaden.

Anweisungen zur Installation:

- WDPE liefert mit jeder Schwimmbadwanne auch eine Installationsanleitung. Diese müssen immer befolgt und respektiert werden, sowohl von Schwimmbadbauern als auch bei der eigenen Installation.
- Prüfen Sie vor Beginn der Arbeiten den Grundwasserspiegel. Wenn der Grundwasserspiegel höher als 1,75 m liegt, müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden. Diese Maßnahmen sollten nicht nur während der Installation des Schwimmbadens getroffen werden, sondern auch danach, wenn das Schwimmbad in Gebrauch ist.
- Wenn das Schwimmbad nach einiger Zeit gründlich gereinigt werden muss, sollten Sie es nicht vollständig entleeren, ohne die entsprechenden Maßnahmen zu ergreifen. Es muss sichergestellt werden, dass der Grundwasserspiegel beim Entleeren des Beckens niedriger ist als die Höhe des PP-C-Behälters.
- Eine Wanne wird immer mit einem Flachwagen geliefert; der Installateur oder Sie selbst sind für das korrekte Abladen der Wanne verantwortlich. Schäden und damit verbundene Kosten, die beim Entladen des Schwimmbads entstehen, können von WDPE nicht erstattet werden.
- Wenn das PP-C-Schwimmbad nicht sofort aufgestellt wird, müssen bei der Zwischenlagerung der Wanne die folgenden Punkte beachtet werden:
 - o Lagerung auf einem flachen und stabilen Boden
 - o Frostfrei
 - o Nicht im direkten Sonnenlicht
 - o Abgeschirmt von jeglichem Verkehr oder beweglichen Maschinen, um Schäden zu vermeiden.
 - o Stellen Sie keine harten Gegenstände z. B. auf die Sitzfläche, um Kratzer zu vermeiden.
 - o Die Wanne ist immer mit Verstärkungselementen ausgestattet, die die Wände verbinden. Dies sollten die von WDPE gelieferten Platten und Scheiben sein.
- Das Schwimmbaden wird daher am besten in einem überdachten Bereich gelagert.

- Wenn es nicht möglich ist, die Wanne überdacht zu lagern, decken Sie sie immer vollständig mit einer Plane ab. Besonders dunkle Farben sind unter dem Einfluss von direktem Sonnenlicht empfindlich gegenüber Verformungen.
- Nachdem Sie die Wanne in das vorgesehene Loch eingesetzt und positioniert haben, sollten Sie die Wanne sofort füllen, sodass sich am Boden mindestens +/-10 cm Wasser befindet.
- Während der Installation an sonnigen und warmen Tagen sollte das Schwimmbecken so gut wie möglich mit einer Plane geschützt werden, bis es vollständig mit Wasser gefüllt ist.
- PP-C-Schwimmbecken sollten bei den folgenden Temperaturen installiert werden: 10 °C < 30 °C. Eine Platzierung außerhalb dieses Temperaturbereichs ist möglich, sofern zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Wenden Sie sich dazu immer an WDPE.
- Es liegt in der Verantwortung des Installateurs/Kunden, die erforderlichen Genehmigungen rechtzeitig vor, während und nach der Inbetriebnahme des Schwimmbads korrekt zu beantragen.
- WDPE kann nicht haftbar gemacht werden, wenn der Schwimmbadbauer/Endkunde sich nicht an die geltenden nationalen oder regionalen Vorschriften und Gesetze gehalten hat.
- WDPE kann nicht haftbar gemacht werden, wenn der Kunde ohne Wissen von WPDE ein Projekt durchführt, für das keine Genehmigung vorliegt.
- Bei der Selbstinstallation liegt die gesamte Verantwortung für die Installation des Schwimmbads, von der Vorbereitung bis zur Ausführung und Inbetriebnahme, beim Kunden.
- Nach dem Entladen des Schwimmbeckens wird der Zustand der gelieferten Waren überprüft und vom Kunden akzeptiert. Nachdem der Lkw abgefahren ist, wird davon ausgegangen, dass mögliche Abweichungen und Mängel erst bei der Installation und Montage aufgetreten sind.
- Die Form, die Abmessungen, die Zusammensetzung und die Farbe des Schwimmbeckens sind dem Schwimmbadbauer/Kunden vor Beginn der Fertigung des Schwimmbeckens bekannt. Diese Angaben werden von WDPE in einer Konstruktionszeichnung dokumentiert und dem Schwimmbadbauer/Selbstbauer zur Genehmigung vorgelegt. Die Produktion der Schwimmbadwanne beginnt erst nach Genehmigung der Konstruktionszeichnung.
- Wenn für ein Schwimmbad, das sich bereits in der Produktion befindet, vollständig zur Auslieferung bereit ist oder zum Zeitpunkt der Auslieferung selbst, eine von der Konstruktionszeichnung abweichende Anpassung verlangt wird, verursacht dies zusätzliche Kosten. Diese Kosten umfassen die Kosten für Entwicklung und Arbeitsvorbereitung, Produktionskosten und eventuelle Anpassungskosten der bereits gefertigten Artikel, Transportkosten usw.
- Die zusätzlichen Kosten werden von WDPE berechnet und vorgelegt. Wenn die vorgeschlagenen Anpassungen genehmigt werden, sollten sie sofort in voller Höhe gezahlt werden. Die Arbeiten an dem Projekt werden erst fortgesetzt, wenn die Beträge auf dem Konto von WDPE eingegangen sind.
- Im Falle einer solchen Anpassung können bereits vereinbarte Lieferfristen nicht mehr eingehalten werden. WDPE kann dafür nicht verantwortlich gemacht werden. Alle zusätzlichen Kosten, wie z. B. für Subunternehmer und ähnliches, können ebenfalls nicht von WDPE übernommen werden. Im Falle einer vollständigen Stornierung oder eines Projektabbruchs durch den Kunden schuldet der Käufer eine pauschale Entschädigung in Höhe von 15 % des Auftragswerts.
- Wenn der Kunde nach der Berechnung der Anpassungen beschließt, die Anpassungen nicht vorzunehmen, werden dennoch zusätzliche Pauschalkosten fällig:
 - Für die Berechnung, Vorbereitung, Projektbesprechung und Anpassung der Konstruktionszeichnung: 850 €
 - Für den Transport: Rücknahme eines Schwimmbeckens und anschließende

erneute Auslieferung: 1500 €

- Ggfs. Stellplatz und Übernachtung unseres Fahrers, wenn das Schwimmbecken nicht am selben Tag zurück in die Werkstatt von WDPE gebracht werden kann.
- Vermeiden Sie Kratzer auf der Schale und der Sitzfläche des Schwimmbeckens. Diese können nicht mehr entfernt oder behandelt werden.
- Vermeiden Sie auf den PP-C-Teilen den Kontakt mit harten Gegenständen.
- Bei einer Reparatur oder einem Austausch (z. B. dem Austausch einer Sitzflächenplatte) kann es zu Farbunterschieden zwischen dem vorhandenen und dem neuen Material kommen.
- Entfernen Sie die Schutzfolie von den PP-C-Platten erst, wenn das Schwimmbecken vollständig installiert und einsatzbereit ist.
- Bei Becken, die mit WDPE-Skimmern ausgestattet sind, sollte die Höhe des Überlaufs in den Skimmern noch auf die gewünschte Höhe gekürzt werden. Auf diese Weise kann die gewünschte Höhe des Wasserspiegels bestimmt werden.

Einfluss der Wasserqualität auf das PP-C-Schwimmbecken:

Das Schwimmbadwasser muss immer den normalen Anforderungen an Chlor und pH-Wert entsprechen.

Für die Herstellung der Schwimmbecken durch WDPE werden zwei Arten von Materialien verwendet: PP-C-Kunststoff und rostfreier Stahl 316L.

Beides sind hochwertige Materialien, die sich hervorragend für den Einsatz in Schwimmbädern eignen. Sie sind daher mit den meisten gängigen Wasseraufbereitungssystemen kompatibel. In Bezug auf die Wasserqualität sollten jedoch die folgenden Werte eingehalten werden:

- Wassertemperatur < 35 °C
- Fe < 0,2 mg/l
- Salzverbindungen (Chloride) < 5000 ppm
- 7 < PH < 7,6
- 0,5 < CL < 3 mg/l
- EC < 2,1 mS/cm

Automatische Dosiersysteme für z. B. Chlor- oder pH-Zugabe können ausfallen oder nicht immer korrekt funktionieren. Überprüfen Sie daher regelmäßig die Wasserwerte Ihres Schwimmbadwassers.

Wasserwerte, die außerhalb dieser Toleranzen liegen, können trotzdem zu Rost bei Edelstahl führen.

Dies wird als Flugrost bezeichnet. Dies geschieht, wenn der rostfreie Stahl mit Eisen in Berührung kommt. Dies kann dadurch verursacht werden, dass das Bad mit eisenhaltigem Wasser gefüllt wird, z.B. mit Brunnen- oder Quellwasser, oder wenn Eisen auf andere Weise in das Wasser gelangt ist.

Korrosion ist immer eine Folge von unsachgemäßem Gebrauch oder abnormaler Wasserqualität, einige Beispiele:

- Eisen im Wasser
- Edelstahlteile werden mit Werkzeugen bearbeitet, die auch zur Bearbeitung von Eisen verwendet wurden. Alle Teile, einschließlich des Edelstahlträgers unter der Sitzfläche, sind maßgefertigt. Es ist daher nicht notwendig, die Edelstahlteile im Schwimmbecken nachzubearbeiten.
- Beschädigung der Edelstahlteile/-träger während der Installation des Schwimmbeckens.
- Nachbearbeitung ohne Passivierung der Edelstahloberflächen.

- Überdosierung von Chlor, z. B. durch Zugabe von zu viel Chlorpulver oder Chlortabletten oder zu starkem Chlorschock.

Jegliche Korrosion wird immer oberflächlich auftreten. Vermeiden Sie es, mit Schleifpapier zu schleifen, da dies die Hautschicht des Edelstahls beschädigt und die Korrosion sofort wieder auftritt.

Die Zugabe bestimmter Zusätze zum Schwimmbadwasser, falsche Produkte oder der übermäßige Einsatz von Chlor können zu einer Verfärbung der Platten führen. Dies fällt nicht unter die Garantiebedingungen.

Insbesondere bei dunklen Farben wird die Farbgarantie bei schlechter Wasserqualität oder übermäßigem Chlorgebrauch reduziert.

Eine übermäßige Verwendung oder Überdosierung von Chlorschock kann sich ebenfalls negativ auf die Qualität und Farbechtheit des Schwimmbeckens auswirken und fällt daher nicht in den Geltungsbereich der Garantiebedingungen.

Wartung

- PP-C-Platten sind durchgefärbt und UV-beständig. Sie sind auch resistent gegen Bakterien und Verschmutzung. Dennoch kann sich mit der Zeit Kalk an den Wänden ablagern. Algenbildung oder verrottendes organisches oder vegetatives Material wie Blätter können ebenfalls eine Verunreinigung verursachen.
- Es ist daher ratsam, das Schwimmbecken mindestens zweimal im Jahr zu reinigen (vorzugsweise im Frühjahr und im Herbst). Verwenden Sie dazu ein Keschnetz, einen Staubsauger und/oder einen weichen Schwamm. Verwenden Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger und keine Reinigungsmittel.
- Machen Sie Ihr Schwimmbad rechtzeitig winterfest. Achten Sie darauf, dass kein stehendes Wasser gefrieren kann, sowohl in der Wanne selbst als auch in den Skimmern.
- Um die Rollabdeckungsniße zu reinigen, öffnen Sie die Sitzfläche und entfernen Sie sie. Führen Sie dies immer wie in der Bedienungsanleitung beschrieben durch. Die Sitzfläche wird nach Maß gefertigt, wobei die Ausdehnung des Materials berücksichtigt wird. Durch große Temperaturunterschiede, z. B. zwischen dem Einbau des Schwimmbeckens und der Inbetriebnahme an einem heißen Sommertag, kann sich die Sitzfläche jedoch etwas stärker ausdehnen als der Toleranzbereich und somit verklemmen.
Öffnen Sie die Sitzfläche niemals mit Gewalt.
- Wenn das Schwimmbecken nicht automatisch befüllt wird, sollten Sie den Wasserstand regelmäßig überprüfen. Achten Sie darauf, dass der Wasserspiegel nicht unter die Skimmeröffnungen sinkt. Andernfalls werden die Skimmer „trocken“ gesaugt und es gelangt Luft in das Filtersystem.
- Die untere Ansaugöffnung befindet sich in der Regel in der Rollabdeckungsniße. Achten Sie darauf, dass die Ansaugöffnung immer sauber und frei von Ablagerungen wie Laub ist. Wenn die Winter- und Sommerwartung durchgeführt wird, prüfen Sie, ob die Ansauggitter frei sind.
- Ein PP-C-Schwimmbecken ist sehr pflegeleicht und einfach zu reinigen. Verwenden Sie außer einem Keschnetz, einem Roboter und einem Staubsauger keine weiteren Hilfsmittel oder Produkte. Das ist unnötig und kann die Wasserqualität beeinträchtigen oder die Schwimmbeckenwand zerkratzen.

GARANTIE – ZERTIFIKAT

WDPE bv
Natveld 9a
B-3740 Bilzen
Belgien
Tel.: +32 89 812 109
Fax: +32 89 812 107
E-Mail: info@wdpe.be

Die Garanzzeit beträgt 10 Jahre für die Konstruktion der PP-C-Schwimmbadwannen.

Bedingungen (gültig ab dem 01.01.2017)

Die Rechnung dient als Garantienachweis. Die Garantie deckt die Kosten für den Ersatz von beanstandeten oder mangelhaften Materialien ab, sofern diese zur Lieferung selbst gehören und nicht die direkte oder indirekte Folge einer fehlerhaften Installation, ungewöhnlicher Wetterbedingungen oder höherer Gewalt sind.

Wenn die Berechtigung der betreffenden Reklamation nachgewiesen und von WDPE akzeptiert wird, sind wir nur verpflichtet, die Artikel oder Teile zu ersetzen oder zu erstatten, auf die sich die Reklamation bezieht. Diese Reklamation muss sofort nach der Inspektion der Ware bei Ankunft des Lastwagens vor Ort telefonisch gemeldet werden und uns innerhalb von 24 Stunden schriftlich und mit Fotos belegt mitgeteilt werden.

Das Schweißen der Schwimmbecken ist immer noch ein manueller Prozess, der von Hand ausgeführt wird. Kleine Unebenheiten oder leichte Unregelmäßigkeiten in den Schweißnähten können daher möglich sein.

Dies beeinträchtigt jedoch nicht die Struktur der Wanne und ihre Wasserdichtigkeit und wird daher von WDPE nicht als Reklamationsgrund akzeptiert.

Das Eindringen von Wasser in Teile, die nicht als wasserdicht gelten, kann niemals Anlass zu einer Gewährleistungspflicht sein.

Farbveränderungen können nicht als Mangel angesehen werden und sind dem Produkt eigen. Farbunterschiede, Farbfehler oder dunkle Streifen auf PP-C-Platten können von Zeit zu Zeit auftreten. Wir versuchen, Platten mit diesen Fehlern während der Produktion zu eliminieren. Aber ein solcher Defekt ist nicht immer durch die Schutzfolie hindurch sichtbar.

Da es sich um Mängel handelt, die dem Produkt eigen sind, kann WDPE nicht dafür verantwortlich gemacht werden, daher ist kein Preisnachlass, keine Rückerstattung oder Rückgabe der Wanne möglich.

Folgeschäden, Kosten für Montage, Demontage und Transport sind nicht von der Garantie abgedeckt. Die Verantwortung des Herstellers erlischt, wenn der Defekt durch Nichtbeachtung der Montage-, Anschluss- und Gebrauchsanweisungen oder durch unvorsichtiges Handeln des Benutzers entstanden ist.

Die Garantie erlischt, wenn sich herausstellt, dass die Wanne nicht wie in unserer Installationsanleitung beschrieben installiert wurde.